

Palästinenser sollen Israel bitten

Ramallah. Die Palästinenser weigern sich, die von Israel für sie eingenommenen Steuern anzunehmen. Der Sprecher der Palästinensischen Autonomiebehörde (PA), Ibrahim Milhem, begründete dies am Donnerstag morgen mit »Erpressung« durch Israel, das monatlich etwa 200 Millionen US-Dollar an die Autonomiebehörde weiterleitet. Das Geld stammt aus Steuern und Zöllen, die der PA zustehen. Israel hatte die Autonomiebehörde nach palästinensischen Angaben zuletzt aufgefordert, die Auszahlung der Gelder bei einem Koordinierungsbüro zu erbitten. Die PA lehnt dies ab, da sie vor dem Hintergrund der Annexionspläne im besetzten Westjordanland alle Vereinbarungen und Kontakte mit Israel beendet hat. Israels neue Regierung will in Übereinstimmung mit dem Nahostplan von US-Präsident Donald Trump jüdische Siedlungen und das Jordantal in der Westbank annectieren. Konkrete Schritte könnten vom 1. Juli an beginnen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379613.palastinenser-sollen-israel-bitten.html>